



Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel



CURT MAST
Jägermeister STIFTUNG

Künstlerbuchpreis der Herzog August Bibliothek 2018

Die Künstlerbuchsammlung der Herzog August Bibliothek wurde in den 1950er Jahren mit zeitgenössischen Werken großer französischer Maler, den livres de peintre, begründet. Bis heute haben sich Künstler immer wieder aufs Neue dem Künstlerbuch genähert und sowohl auf traditionelle als auch experimentelle Weise die Grenzen des Mediums ausgelotet - diese Entwicklungen spiegeln sich auch in der international anerkannten Sammlung wieder.

Die Herzog August Bibliothek und die Curt Mast Jägermeister Stiftung loben erstmals für das Jahr 2018 einen Preis für BuchkünstlerInnen aus, der gleichzeitig das Engagement von Dr. Sabine Solf für die Belange der Bibliothek und ihre Stiftungen ehren soll. Die Kunsthistorikerin begleitete den Aufbau der Sammlung und hielt steten Kontakt zu den Künstlern.

Der Preis ist mit 6.000 Euro dotiert und wird für die Anfertigung eines Künstlerbuches vergeben, das seine Inspiration aus den Inhalten oder der Materialität der historischen Buch- und Handschriftenbestände der Bibliothek beziehen sollte.

Die Preisträgerin bzw. der Preisträger erhält die Möglichkeit, bis zu einem Monat in der Herzog August Bibliothek zu arbeiten und Mitglied der internationalen Gruppe der Gastforscherinnen und Gastforscher zu sein. Für eine Unterbringung in Wolfenbüttel während des Aufenthaltes, der auch in mehreren Abschnitten erfolgen kann, wird gesorgt.

Für die Bewerbung, die bis 15. Dezember 2017 erfolgen soll, werden folgende Unterlagen benötigt: eine Projektskizze (bis zu 3 Seiten); ein kurzer Lebenslauf mit Werkverzeichnis; ein Fotodossier relevanter Arbeiten bzw. Link zu einer Online-Präsentation.

Die Entscheidung über die Preisvergabe erfolgt durch eine Jury, die aus folgenden Personen besteht: Dr. Sabine Solf, Wolfenbüttel (Vorsitzende); Professor Dr. Peter Burschel, Herzog August Bibliothek; Manja Puschnerus, Curt Mast Jägermeister Stiftung; Dr. Stefan Soltek (Leiter Klingspor Museum Offenbach), Nikoline Kästner (Papierrestauratorin).

Die Entscheidung der Jury wird Ende Januar 2018 bekannt gegeben. Der Preis kann ab 1. März 2018 in Anspruch genommen werden. Es wird erwartet, dass die Ergebnisse der Arbeit am Ende des Jahres in Wolfenbüttel öffentlich präsentiert werden können.

Für Rückfragen wenden Sie sich an: Marie v. Lüneburg, lueneburg@hab.de

Die Unterlagen sind zu senden an
Herzog August Bibliothek
Prof. Dr. Peter Burschel
Lessingplatz 1
38304 Wolfenbüttel

oder an kuenstlerbuch@hab.de.